

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

184 (8.7.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 184. Erstes Blatt.

Dienstag den 8. Juli

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 19093. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D. Z. 202 Band II. Firma „Schulz & Sud“ hier. Die Firma ist in Folge Firmenänderung erloschen. (Vergleiche Firmenregister Band II D. Z. 513).
2. Unter D. Z. 513 Band II. Firma „Oscar Sud“ zu Karlsruhe. Inhaber: Oscar Sud, Hofphotograph in Karlsruhe, verheiratet ohne Ehevertrag.
3. Zu D. Z. 153 Band II. Firma „Ferdinand Petry“ hier. Die Ehefrau des Firmeninhabers Ferdinand Petry, Sofie geb. Haib hier, wurde durch Urteil Großh. Amtsgerichts hier vom 16. Mai 1890 für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.
4. Zu D. Z. 439 Band II. Firma „Friedrich Weber“ zu Karlsruhe. Ehevertrag des Firmeninhabers Friedrich Weber mit Luise geb. Weber von Karlsruhe, d. d. Karlsruhe, den 21. Mai 1890, wornach die künftigen Ehegatten ihre gegenwärtigen und künftigen Forderungen von der Gütergemeinschaft ausschließen und Letztere auf die von jedem Teil einzuwerfende Summe von 50 Mk. beschränken.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D. Z. 10 Band III. Firma „Glacéleberfabrik Mühlburg in Baden, vormalig R. Ellstätter“ dahier. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 3. Mai 1890 wurde §. 10 Abs. 1 Ziffer 2 der Statuten abgeändert. Dieselben lauten: „An Maschinen und Apparaten sind alljährlich 10 Prozent des Inventarwertes abzuschreiben.“
Die Abschreibungen an Gebäulichkeiten setzt der Aufsichtsrat fest.

2. Unter D. Z. 11 Band III. Firma „Karlsruher Kohlenverein“ mit dem Sitze in Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag dieser Aktiengesellschaft ist vom 27. Mai 1890, der Nachtrag desselben vom 24. Juni 1890. Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinschaftliche Einkauf und Bezug von Steinkohlen und Abgabe derselben zu Bergamtspreisen. Das Grundkapital ist auf 24000 Mk. festgesetzt, eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien über je zweihundert Mark. Der Vorstand besteht aus zwei Mitgliedern, welche vom Aufsichtsrat ernannt werden. Alle Urkunden und Erklärungen des Vorstandes sind für die Gesellschaft verbindlich, wenn sie von einem Vorstandsmitglied unterzeichnet sind.

Die Generalversammlung wird vom Vorstand und Aufsichtsrat durch briefliche Einladung der Aktionäre zusammenberufen. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen müssen von je einem Mitglied des Aufsichtsrats und des Vorstandes unterzeichnet sein. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen in dem Reichsanzeiger.

Die Gründer sind: Karl Himmelheber, Fabrikant in Karlsruhe, Karl Junker, Fabrikant in Karlsruhe, Eduard Moeller Fabrikant in Karlsruhe, Karl Hüttinger, Fabrikdirektor in Durlach, Wilhelm Verblinger, Kaufmann in Karlsruhe, dieselben haben sämtliche Aktien übernommen.

Die Mitglieder des Vorstandes sind: Wilhelm Verblinger, Kaufmann in Karlsruhe, Eduard Moeller, Fabrikant in Karlsruhe.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind: Karl Himmelheber, Fabrikant in Karlsruhe, Karl Hüttinger, Fabrikdirektor in Durlach, Karl Junker, Fabrikant in Karlsruhe.

In Gemäßheit des Art. 209 h. S. B. waren als Revisoren bestellt: Kamill Leichlin, Fabrikant in Karlsruhe, Dr. Richard Planer, Handelskammersekretär in Karlsruhe.

3. Zu D. Z. 143 Band II. Firma „Katholische Gesellenberberge“ in Karlsruhe. Revisor Jacob Keller von Karlsruhe ist aus dem Vorstande ausgeschieden. Revisor Constantin Wittmann von Karlsruhe wurde als Mitglied des Vorstandes (Kassier) gewählt. Karlsruhe, den 3. Juli 1890.

Großh. Amtsgericht.

E. Müller.

An unsere evangelischen Mitbürger.

3.2. Auf mehrfache Anfragen und Wünsche haben wir uns entschlossen, das **Lutherfestspiel** von Herrig hier zur Aufführung zu bringen, und zwar in der zweiten Hälfte des Septembers in der Südstädtischen Kirche. Dasselbe findet seine Bedeutung und seine Anziehungskraft durch die begeisterte Mitwirkung der evangelischen Glaubensgenossen selbst.

Wir richten deshalb vertrauensvoll die Bitte an unsere evang. Gemeindeglieder, dieselben möchten, wie es überall in etwa 60 deutschen Städten geschieht, durch ihre Teilnahme und persönliche Mitwirkung unser Unternehmen unterstützen und so die Person und das Werk unseres großen Reformators in lebendiger Darstellung unserer Gemeinde vergegenwärtigen. Die Mitwirkung im Festspiele ist mit Ausgaben nicht verbunden.

Die Ueberschüsse der Aufführung, wie sie sich bis jetzt überall ergeben haben, sollen zur Hälfte dem Bau der hiesigen Weststädtischen und zur Hälfte dem der Protestantischen Kirche in Speyer zugewendet werden.

Weitere Mitteilungen werden durch unsern geschäftsführenden Ausschuss erfolgen.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

Bränninger. Brüdner. Diemer. Dürr. Finsch. Hande. Hächstetter. Holst. Hündle. Raengin. von Marschall. Defer. von Pezold. Ruppert. Schledach. Schmidt. Stadtpf. Specht. K. von Stoesser. von Sybel. Thoma. Vogt. Zittel.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß der

13. Badische Feuerwehrtag

am 2., 3. und 4. August d. J. in Säckingen abgehalten werden wird.

Diejenigen Kameraden, welche sich hierbei betheiligen wollen, haben sich längstens bis zum 10. Juli bei unserm I. Adjutanten Friedrich Maisch anzumelden, woselbst auch von dem Programm Einsicht genommen werden kann.

Das Corps-Commando.

8.3.

Louis Kautt.

Fr. Maisch.

Lieferung eines eichenen Fußbodens.

4.2. Die Herstellung eines eichenen Fußbodens in dem Schulhaus Spitalstraße 42 soll öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen und der Kostenvoranschlag liegen Vormittags von 8–10 Uhr auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 84, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis Montag den 14. Juli 1890, Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Vergebung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Städt. Hochbauamt.

Bergebung von Maler- und Anstreicherarbeiten.

4.2. Die Maler- und Anstreicherarbeiten in den verschiedenen städtischen Schulgebäuden und im städtischen Armenfreundehaus sollen öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen und der Kostenvoranschlag liegen Vormittags von 8–10 Uhr auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 84, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis Montag den 14. Juli 1890, Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Vergebung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Städt. Hochbauamt.

Versteigerung von Gold- und Silberwaaren.

Montag und Dienstag und nöthigenfalls Mittwoch den 7., 8. und 9. Juli d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Laden Douglasstraße 18, Eingang Kaiserstraße, nachbeschriebene Waarenbestände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- in Silber: 2 Becher, 2 Bänder, 1 Dose, 1 Cigarrettenetuis, 13 Fingerhüte, 3 Rohrstücke mit silbernen Knöpfen, 4 Deckelgläser, 57 Armbänder, 10 Kettenarmbänder, 31 Uhrketten für Herren und Damen, 6 Reifketten, 25 Halsketten, 250 Fantasiestückes, 11 Anhänger mit Steinen, 11 Paar Ohrringe, 5 Kreuze;
- in versilbert: 2 Uhrständer, 1 Tintenzug, 1 Glöwen, 1 Teller, 1 Becher, 1 Pokal, 1 Bierglas, 1 Weintrug, 1 Theeservice, 5 Bleistifte;
- in Gold: 7 Armbänder, 25 Broches, 64 Fingerringe, 84 Paar Ohrringe (3 Paar mit Rosen), 7 Medaillons, 9 Kreuze, 2 Borstennadeln, 70 Anhänger, einige Miniaturorden;
- in Gold plattiert: 6 Armbänder, 37 Medaillons, 73 Broches, 27 Broches mit Ohrringen, 23 Paar Ohrringe, 59 Fingerringe, 59 Trauringe, 31 Paar Manschettenknöpfe, 20 Garnituren Brustknöpfe, 41 div. Uhrketten;
- in Granaten: 3 Halsketten, 1 Kettenarmband, 7 Broches, 15 Anhänger, 6 Kreuze, 8 Paar Ohrringe, 1 Paar Manschettenknöpfe, 1 Aufstecklampe;
- in Korallen: 9 Halsketten, 16 Armbänder, 55 Broches, 5 Kreuze, 7 Aufstecklampe, 4 Paar Ohrringe.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

W. Merke, Konkursverwalter.

Damen-Confection-Versteigerung.

Dienstag den 8. Juli, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

eine große Parthie Staubmäntel in Floria und Lüfstoffen, Gummimäntel, Umhänge in Seide u. Perlstoffen, Morgenröcke, Pelz-Madmäntel etc. etc.,

wozu die geehrten Damen mit dem Bemerken freundlichst eingeladen werden, daß Sämmtliches elegant und gut gearbeitet ist.

3.3.

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Bekanntmachung.

3.2. Mit höherer Ermächtigung werden Samstag den 12. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr,

die Baupläne Nr. 15 und 16 in der Abtheilung B, des ehemaligen Großh. Hofschengartens an der Karl-Wilhelmstraße in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplan und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Großh. Hofbauamt.

Durmersheim.

Rindfarrnen-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Durmersheim versteigert am Mittwoch den 9. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in ihrem Faselstall einen fetten Rindfarrnen erster Qualität, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Durmersheim, den 4. Juli 1890.

Bürgermeister Hed.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badelabiet (Loggia), 2 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden und Waschküchenantheil, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch den Hauseigentümer. Eventuell kann noch ein Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden.

Akademiestraße 6 ist eine für sich abgeschlossene schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, großer Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Juli oder später an ruhige Leute zu vermieten.

2.1. Augartenstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacher Allee 6 ist der 1. Stock, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, möblirt, nebst Burschenzimmer, sogleich zu vermieten. Näheres in der Restauration zur Dampfbahn.

6.2. Durlacher Allee 24 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 17.

Gartenstraße 44 (zwischen der Hirsch- und Leopoldstraße) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Bad und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

2.1. Herrenstraße 7 ist im 1. Stock die neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Holzstall etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Ettliger & Wormser.

Herrenstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Kaiserstraße 11 sind im Seitenbau auf 23. Oktober drei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und 1 Werkstatt, zu vermieten; auch kann das Ganze wie bis jetzt für eine Fabrik abgegeben werden. Näheres im Laden.

6.2. Kaiserstraße 17 ist eine hübsche, auf die Straße gehende Wohnung mit Balkon, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

6.1. Kaiserstraße 110, elegante Wohnung, 2 Treppen hoch, von 6 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten per 23. Juli oder später. Näheres im Laden links.

4.3. Kaiserstraße 128, im Vorderhaus, zwei Treppen hoch, ist die Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer per 23. Oktober oder schon Juli zu vermieten. Die Wohnung könnte auch in 3 und 2 Zimmer getheilt vermietet werden. Näheres im Laden.

6.5. Kaiserstraße 221 ist der 2. Stock, bestehend in 6-7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Badezimmer, Trockenspeicher etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft daselbst im Laden.

Kaiser-Allee 71 sind der 2. und 3. Stock von je 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarde und Keller sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

3.2. Karlstraße 6 ist die Wohnung des untern Stockes, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere erfährt man in der Wohnung selbst. Einzu sehen von 10-12 Uhr.

Rörnerstraße 23 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche sammt Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Rörnerstraße 21, bei Schreinermeister Ph. Stappf.

6.1. Kreuzstraße 8 (Ecke Kaiser- und Kreuzstraße), elegante Wohnung (Bel-Etage) von fünf Zimmern nebst Zugehör per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110 im Laden links.

Kreuzstraße 29 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, mit Aussicht nach dem Valaisgarten, per 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Kriegstraße 40, gegenüber der Bahnpost, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Erker, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Kriegstraße 40i, dem Hauptbahnhof gegenüber, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, schönen Mansarden und Kellern preiswürdig alsbald zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend mit allen Bequemlichkeiten und auf das Elegante ausgestattet.

4.4. Luisenstraße 69a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

Moltkestraße 15a (Herdwaldstadttheil) ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft wird Amalienstraße 79 im Bureau erteilt.

Rüppurrerstraße 32 ist im 2. Stock im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Rüppurrerstraße 44 ist der 4. Stock, neu hergerichtet, sofort oder später zu vermieten.

Rüppurrerstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli, und der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, parterre.

Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Schützenstraße 2 (Stillingersstraße), am Stadgarten, sind 2 Wohnungen von je 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Schützenstraße 51 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Sophieustraße 73 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Die Wohnung kann sofort bezogen werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Steinstraße 19 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Waldbornstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit großer, heller Werkstatt zu vermieten.

3.2. Werderstraße 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Wegen des Näheren beliebe man sich bei Herrn Nis, Werderstraße 3 im 4. Stock, zu befragen.

4.2. Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (darunter 3 kleine), Mansarde, Küche, Keller und Holzstall, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten in der Kronenstraße 18 (Schloßplatzseite).

Elegante Wohnung, der Neuzeit durchaus entsprechend, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenspeicher etc., ist per sofort oder 23. Juli zu vermieten: Friedenstr. 20. Näheres daselbst im Parterre.

In den Neubauten Friedenstraße 25 und 27 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Zu vermieten sind 3 Stockwerke mit je 2 bequemen Wohnungen von je 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller etc. mit besonderm Glasabschluß auf 1. September oder Oktober im Haus Luisenstraße 61a. Näheres Adlerstraße 43 im Laden.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, sämtliche auf die Straße gehend, 2 Treppen hoch, ist Verlezungshalber sogleich oder auf 23. Juli d. J. Leopoldstraße 51 zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

Ecke Kaiser-Allee und Westendstraße ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Badelabiet und aller sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzu sehen von 12-2 Uhr. Alles Näheres Amalienstraße 24.

Pension-Gesuch.

*3.2. Für einen Schüler im Alter von 15 Jahren, welcher im September d. J. in das hiesige Gymnasium einzutreten beabsichtigt, werden in einer bessern Familie Wohnung und vollständige Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 98 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 138 im Laden.

Ein ordentliches, kräftiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sofort gesucht: Sophienstraße 54, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen sucht zum sofortigen Eintritt zwei Monatsstellen oder eine ganze Jahresstelle. Zu erfragen Grenzstraße 11 im 4. Stock.

* Ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einer kleinen Familie auf 1. August oder Michaeli. Zu erfragen Stephaniensstraße 8 im 2. Stock.

Kapitalisten,

welche ihr Geld längere Zeit ohne Risiko zu 6% anlegen wollen, belieben ihre Adressen unter Nr. 108 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Lebensversicherungs-Inspektoren

werden von einer der ältesten und bestfundierten deutschen Aktiengesellschaften für das Großherzogthum Baden gegen hohe Bezüge gesucht. Herren aus der bessern Gesellschaftsklasse, welche Neigung für den Außendienst in der Lebensversicherungsbranche hegen, besonders solche, welche im Fach als Agenten bereits mit gutem Erfolge thätig waren, wollen ihre Meldungen mit Lebenslauf und Photographie unter W. 6133 an Rudolf Mosse in Mannheim gelangen lassen.

Acquisiteure

im Bezirke Karlsruhe gesucht, zum Abschluss von Unfall-, Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungen Seitens einer Generalagentur, welche die höchsten Abschluss-Provisionen gewährt. Angebote befördert unter Nr. 116 das Kontor des Tagblattes. 5.2.

Stellen-Anträge.

* 2.1. Ein mit der Feuerversicherungs-Branche vertrauter junger Mann findet, vorerst gegen Tagelohn bei Brauchbarkeit steht feste Anstellung in Aussicht, auf einem hiesigen Bureau Anstellung. Bedingung: schöne Handschrift. Offerten unter J. V. befördert Rud. Mosse, Annoncen-Bureau in Karlsruhe.

* Es wird sogleich ein Mädchen in eine Trinkhalle gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 1 im 2. Stock des Vorderhauses.

Arbeiter,

ein solider, fleißiger, findet dauernde Beschäftigung: Ettlingerstraße 33. 3.3.

2.2. Eine tüchtige

Sortirerin

findet dauernde Beschäftigung bei guter Arbeit in einer südd. Cigarrenfabrik. Schriftliche Meldungen unter Chiffre L. 9046 an Rudolf Mosse in Stuttgart.

Tüchtiges Dienstpersonal,

als: Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, findet stets gute Stellen durch Frau Wüllich, Schloßplatz 3, parterre. *5.4.

Lehrling-Gesuch.

12.8. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Fabrik- und Engros-Geschäft sogleich oder später eine Stelle offen. Bedingungen günstig.

J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann findet sofort oder später unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle bei Heinrich Frey, Papierhandlung. Ebenfalls ist eine eiserne Reckstange mit den dazu gehörigen Balken zu verkaufen.

3.3. Für ein hiesiges photographisches Geschäft wird für sofort oder später ein

Lehrling

gesucht. Offerten sind unter Nr. 106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein Fräulein, welches längere Zeit in einem Ladengeschäft thätig war, auch im Maschinen-nähen sehr bewandert ist, sucht baldigst Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres zu erfragen Kronenstraße 49 im 3. Stock rechts.

Baufach.

*4.4. Ein Absolvent der hiesigen Baugewerkschule sucht bei bescheidenen Gehaltsansprüchen bei einem hiesigen Architekten oder Bauunternehmer passende Stellung, in welcher er auch über den Winter beschäftigt sein könnte. Gestl. Offerten bittet man unter Nr. 20 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Frauenzimmer sucht noch für einen Tag in der Woche Beschäftigung im Ausbessern der Wäsche (Handarbeit) zu billigem Preis. Zu erfragen Zähringerstraße 20 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine junge Frau von Veierheim empfiehlt sich im Waschen und sichert pünktliche Besorgung zu. Gestl. Offerten beliebe man Bürgerstraße 13 im 2. Stock des Seitenbaues abzugeben.

Verloren.

Es wurde auf der Kaiserstraße, zwischen Balz- und Leopoldstraße, ein Korallen-Halskettchen verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 122a im Laden.

Entflohen

eine junge, fingerzahme Hausmehse von Augartenstraße 36, 3. Stock. Der Wiederbringer erhält 3 Mark.

Ein

recht nettes und äußerst solid gebautes Haus im Hardtwaldstadtheil, für 2 oder 3 Bewohner eingerichtet und auch rentabel ist käuflich zu erwerben. Mögen sich Kaufliebhaber unter Nr. 115 im Kontor des Tagblattes melden, worauf das Nähere folgt.

Ein dreistödiges Wohnhaus

mit je 4 geräumigen Zimmern und allem Zubehör im Innern des wehl. Stadtheils ist für 42000 Mark zu haben. Käufer wollen ihre Adressen unter Nr. 80 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapés, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Rosetten, Kleider- und Handtöcher, sowie ganze Aussteuer billig im Möbel- und Tapetiergeschäft von Friedrich Kurr, Zähringerstraße 2b.

Zu verkaufen:

Gartenlauben vom Jahrgang 1857-1879, vollständig gut erhalten und theilweise gebunden, sowie verschiedene Jahrgänge Dalmatien, desgleichen Ueber Land und Meer, alle gebunden. Ferner: verschiedene Fische, worunter ein großer Bärentisch, ein gut erhaltenes Aktenregal, ein Kuffen mit vielen Abtheilungen, auf einen Bärentisch, sowie ein sehr gut erhaltener, zweithüriger, eichener Kleiderschrank mit tiefem Schubfach: Stephaniensstraße 2.

Wegen Umzug zu verkaufen: 1 gut erhaltener Schreibtisch (polirt), 6 große und kleine Rehbretter, 1 großer Reichtisch mit 2 Böden, II. und IV. Jahrgang architektonische Rundschau, elegant gebunden, 1 Werk Kunstschmiedearbeit, ungebunden: Zähringerstraße 50 im 2. Stock. *2.2.

Wegen Umzug zu verkaufen:

2 Ladentische, 1 kleiner Glaschrank, 1 Stehpult, 1 Stuhlleiter, 2 Comptoirstühle, 3 Schäfte sowie ein großer, sehr gut erhaltener Schreibtisch (zweithürig), sehr gut für ein Bureau oder einen Zeichner geeignet, zu billigen Preisen. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden. 3.3.

Gelegenheitskauf.

3.3. Ein Kreuzsaitiges Pianino mit Messingstimmstock, gutes Fabrikat, neu, ist für den Preis von 450 M. zu verkaufen.

S. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Zu verkaufen

sind Westendstraße 62 im 2. Stock: ein gut erhaltener eiserner Herd mit 2 Backöfen und kupfernem Wasserschiff. 3.3.

— Eine junge dänische Dogge wird besonderer Verhältnisse wegen billig abgegeben: Herrenstr. 4.

* Baldstraße 24 sind ein kleinerer Ladentisch und ein verstellbares Auslagegestell mit Glasplatte ganz billig zu verkaufen.

2.1. Ein ganz neues, schwarzes Kleid (Modestoff), Taille zugeschnitten, für eine schlanke Person passend, ist preiswürdig zu verkaufen: Herrenstraße 48 im 4. Stock des Querbaues.

Pianino,

7 Oktav, schwarz, elegant, wie neu erhalten, ist für 350 M. zu verkaufen.

S. Maurer, Pianolager, Friedrichsplatz 11.

Weingrüne Ovalefässer,

900-1600 Liter haltend, werden sehr billig abgegeben: Hebelstraße 21. 2.2.

Ein Koffer,

noch beinahe neu, ist zu verkaufen: Hirschstraße 33 im 3. Stock.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Kauf-Gesuche.

* Eine gebrauchte Badwanne wird zu kaufen gesucht: Sophienstraße 5, eine Treppe hoch im Hinterhaus.

eine Schlosserwerkbank

mit 3-4 Schraubstöcken. Näheres in der Schlosserei Gartenstraße 10.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Vorten, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel u. werden fortwährend gekauft bei Ed. Lämmle, Kaiserstraße 101.

Die allerhöchsten Preise

zahlt für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel *4.3.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldvorten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt S. Jost, 20 große Spitalstraße 20.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Vorten zahlt A. Owis, Durlacherstraße 85.

Tauben!!!

2.2. Ein Paar kleine ausländische Tauben oder Turkeltauben werden zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Nr. 138 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bahnhofstadttheil.

* Einkauf von Lumpen, Tuchabfällen, altem Papier, Eisen und Metallen: 73 Schützenstraße 73. Ebenfalls finden einige Arbeiterinnen sogleich dauernde Beschäftigung.

Leçons de français.

Conversations - Promenades. Correspondance. Comptabilité. Littérature.
A. Simon, Professeur,
Marienstrasse 8, rez-de-chaussée.

Dr. Adolf Elsasser,

Specialarzt für Frauenkrankheiten,
Amalienstrasse 93,
4.3. von der Reise zurück.

Weingroßhandlung

von

Adolf Steiner,
22 Karlsruferstr. 22.

Größtes Lager in selbstge-
felterten Weiss- und Roth-
weinen in allen Preislagen.

Wein! Wein!

Gelegenheitskauf

ca. 30000 Ltr.

offerirt zu 35 u. 40 Pf.
per Ltr.

in Gebinden von 30 Ltr. an,
so lange Vorrath,

Franz Fischer,

Weinhandlung,
6.6. Steinstraße 29.



Champagner-Weine

von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine

von
Mathus Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfehl't zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

= Achten alten Malaga =

empfehl't in Flaschen und vom Faß
Drogerie **Carl Roth,**
Großh. Hoflieferant.

Malaga,

extrafeine alte Qualität,
empfehl't die Droguen- und Farbenhandlung
Julius Dehn,
55 Bähringerstraße 55.

**Bordeaux-Weine,
Spanische Weine,
Cognac (fine Champagne)**

garantirt rein und für Kranke ärztlich em-
pfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann,
Karlsruhe,
Akademiestraße 20.

Zum Ansehen

empfehle:

**Fruchtbranntwein,
Zwetschgen- und Kir-
schenwasser,**

Arac, Rum, Cognac,
sowie sämtliche Gewürze in nur
anerkannt prima Waare zum billig-
sten Preise.

Friedrich Maisch Sohn,
3.1. Lammstraße 5.

**Fruchtbranntwein,
Nordhauser Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,** 6.2.

Cognac, Arac und Rum
empfehl't in nur guten Qualitäten billigt
G. Schwindt,
Waldstraße 33.

**Feinsten westphäl. Schinken,
Göttinger Cervelat (hart und
weich) und
Salami** 4.2.

in hoch prima Waare empfehl't
J. B. Klingele Nachfg.,

Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstr.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Heute früh alles in frischer Sendung eingetroffen:
Rheinsalm, Seezungen (Soles), Blaufelchen, Hechte,
Aale, lebendfrische Flußzander, Schollen zum Braten
und Kochen, abgekochte Hummern, Aale in Gelée,
hochfeine Matjes-Häringe per Stück 10 Pf.,
Essig- und Salzgurken, Sardinen, Sardellen, Roll-
möpfe, marinirte Häringe per Stück 10 Pf.

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 177.

Borzügl'iche

Delikatess-Schinkchen

im Gewicht von 1 1/2 bis 3 Pfd.

empfehl't

Braunschweiger Wurstfabrik,

Amalienstraße 51. 2.2.

**Sinner'sches
Schrempf'sches** Flaschenbier

bei **H. Dobmann jr.,**
Friedrichsplatz 8.

Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Pale Ale und Porter

von

Bass & Co., London,
per Flasche 50 Pf.

empfehl't

Julius Hoeck,

Kriegstraße 28 und Kaiserstraße 102.

Für Tapeziere

empfehle eine große Auswahl von Möbelbesag-
bürtchen, zu allen Grottonne-Stoffen passend, zu
den billigsten Preisen.

L. Voit, Hofposamentier,
Kaiserstraße 128. 6.3.

Wegen Trauerfall

bleibt unser Geschäft Sonntag, Montag und Dienstag geschlossen.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175. 2.2.

Wohnungs-Veränderung.

Mein Tapetenlager und Tapezier-Geschäft befindet
sich jetzt in meinem Hause Kreuzstrasse 25.

Hochachtungsvoll

F. Fetzner,

Tapeten- u. Tapezier-Geschäft. 10.10.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr.
Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr.
Malsch Sohn,** vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben.
Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen
Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 156,
 empfiehlt für
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen)
 mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.
 Es ist dadurch möglich gemacht,
 mitten im Winter den Kopf reinigen
 zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
 dass dem regelmässigen Kopfwaschen
 die regelmässige Erkältung folgt.
 Ausserdem werden die Haare durch
 das Trocknen auf dem Trockenapparat
 ungemein leicht und auftragend.

Tüll-Vorhänge,
 weiß und crème,
 für kleine Vorhänge per Me-
 ter 15, 25, 35, 50 Pf. 2c.,
 für große Vorhänge per Me-
 ter 40, 50, 60, 70 Pf. 2c.,
 Draperien in verschiedenen
 Breiten,
 Manillagardinen, Con-
 gressstoffe,
 Bodenläufer, Wachs-
 tuchläufer,
 Bettdecken, Tisch-
 decken,
 Schlafdecken, Sophavor-
 lagen
 empfehle in bester Waare zu billigsten
 Preisen.
Emil Bächler,
 Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße.

Lager
 vollständiger Betten, sowie
eiserner Bettstellen
 für Kinder und Erwachsene,
 Matratzen, Bettbezüge,
 Federn, Flaum und Rosshaar.
 Uebernahme von Braut- und Kinder-
 Ausstattungen.
Heinrich Gramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Das Maler- und Tüncher-Geschäft
 von
Georg Baum,
 6 Herrenstraße 6,
 empfiehlt sich für alle vorkommenden Reparaturen
 und Erneuerungen aller in dieses Fach ein-
 schlagenden Arbeiten.
 Verkauf von Fußbodensack und Parquet-
 Bodenwische, bestes Fabrikat, zu billigen Preisen.
 NB. Fußböden werden auch von meinem Ge-
 schäfte gestrichen und billigst berechnet. 10.2.

 Feuer-, Fall- u. einbruchsicherer
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Marca Italia
 rother, italienischer Naturwein der Deutsch-Italienischen Wein-
 Import-Gesellschaft. Garantie für Reinheit und Ursprung
 durch Egl. italien. Staatscontrole. Zu beziehen in Karlsruhe
 von Victor Werfle, J. B. Klingele Nachf., Ecke der Leopold-
 und Amalienstraße 71, Aug. Leop. Beck, Schützenstraße 13, Herm.
 Munding, Herrns- und Kaiserstraße, J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51,
 Ernst Salzer, Kaiserstraße 69. 8.5.

Schönheit der Haut
 und Jugendfrische verleiht allein das Präparat **Odaliska**. Preis per Flacon M. 1.20 und
 M. 3.—. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **H. Bieler**, Friseur, Kaiser-Passage 34.

Für die wärmere Jahreszeit
 empfehlen wir folgende leichte
Unterkleider:
 Schweiß-Jacken (Halbwolle) à 1 Mt. per Stück,
 Mezzsche Filet-Jacken,
 gewebte Filet-Jacken,
 baumwollene Unterjacken,
 Bigonie-Unterjacken,
 wollene Unterjacken,
 Unterbeinkleider in verschiedenen Sorten.
Weiss & Kölsch,
 Friedrichsplatz.

Sommer-Corsetten
 aus bestem englischen Tüll, so dauerhaft als das beste Drill-Corset, empfiehlt
 in bekannt vorzüglicher Façon von den einfachsten bis zu den hochfeinsten zu
 billigen Preisen
Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,
 Kaiserstraße 124 h.

Zur
Reise- u. Bade-Saison
 empfehle ich in reicher Auswahl:
 Ledertaschen mit und ohne Toilette-Einrichtung, Umhäng-
 täschchen, Touristentaschen, Reiseapotheken,
 Reisekissen, Schreibmappen, Reisebestecke,
 Trinkbecher, Feldflaschen, Plaidriemen etc.
 Toilettenecessaires, Badehauben, Schwamm-
 taschen, Frottir-Artikel, Buchsflacons,
 Reise-Spiegel, Seifendosen, Puderdosen, ebenso
 sämtliche übrigen Toilette-Gegenstände, Par-
 fumerien und Seifen etc.
Friedrich Bloss,
 F. Wolff & Sohn's Détail.

Geschäfts-Empfehlung.
 * Den geehrten diesigen und auswärtigen Herrschaften, sowie Freunden und Bekannten
 und einer geehrten Nachbarschaft zur Anzeige, daß ich hier mein **Friseur-Geschäft**,
Gottesauerstraße 23, eröffnet habe. Ich empfehle mich in **Saararbeiten** jeder
 Art und werde bestrebt sein, meine Kunden reell und billig zu bedienen.
 Achtungsvoll
Karl Trost, Friseur.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt seine Bau- und Möbelschreinererei und macht besonders auf die im Juli-Quartal vorkommenden Arbeiten: Polstern und Wischen von Möbeln, aufmerksam. Reparaturen werden bei billigster Berechnung schnell und pünktlichst besorgt.

Achtungsvoll
Sermann Märker,
 Bau- und Möbelschreiner,
 Herrenstraße 32, nächst dem kathol. Kirchenplatz.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz

Ernst Stless, Buchdruckerei,
 Steinstraße 13.

Möbel- & Tapeziergeschäft

von

Carl Grieshaber,

Lammstraße 12,

empfehlen sein großes Lager von Holz- und Polstermöbeln, Betten, Gallerien- und Portiärenstangen und Rosetten zu den billigsten Preisen.

Das Umarbeiten von Möbeln und Betten, sowie das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen wird bestens ausgeführt.

NB. Einen Divan zum Umbrechen mit Bett, sowie verschiedene Fauteuils und Stühle in weißer Leinwand und ein gebrauchtes Sopha gebe unter dem Kostenpreis ab. 3.2.



Email. Kochgeschirr

in größter Auswahl empfiehlt billigst

Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
 Kaiserstraße 121.

Kaiser-Garten,

23 Kaiser-Allee 23,

Karlsruhe.

Inhaber: **Wilh. Schäfer.**

Große Wirtschafts-Lokalitäten.

Bier- und Weinstube.

Schönster und größter Biergarten der Residenz.

Jeden Sonntag und Donnerstag Militär-Konzerte.

Vorzügliche Küche. — Reine Weine.

Angenehmster Stoff Prins'sches Exportbier.

Aufmerksame Bedienung.

3.3. In unserm Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Couristen-Karte

des untern

badischen und württembergischen

Schwarzwaldes.

1:100 000,

Preis 1 Mark 50 Pfennig.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
 Karlsruhe.

Für Radfahrer!!

Großer Ausverkauf von Fahrrädern und Fahrrad-Utensilien.

Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein ganzes Lager von

40 Bicyclettes,

10 hohen Maschinen,

2 Dreirädern,

1 Invaliden-Dreirad,

4 Saalmaschinen,

43.

diversen Kindermaschinen und Fahrradutensilien zu Ankaufspreisen.

Franz Gmelin,

Ademiestraße 27.

Feinste und einfache
Kinderwagen

in neuer Auswahl

und

Reisekörbe

in allen Arten und Größen,

empfehlen zu billigen Preisen

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

Klappstühle,

Triumphstühle

und

Hängematten

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theile ich Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß meine liebe Frau

Marie Eberle

nach langem Leiden sanft verschieden ist.

Ich bitte nebst Verwandten um stille Theilnahme

Der trauernde Gatte:

Johann Eberle.

Die Beerdigung findet Dienstag, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, Waldhornstraße 50, aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme und der zahlreichen Leichenbegleitung bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Großmutter, Schwester, Tante und Schwiegermutter,

Frau Hannchen Léon Wittwe,
 geb. **Ettlinger,**

sagen herzlichen Dank

Die trauernden Hinterbliebenen.



Schützengesellschaft.
 22. Laut Beschluß des Verwaltungsraths bleiben während der Dauer des X. deutschen Bundes-schießens in Berlin unsere Schießstände am Sonntag den 6. Juli, Mittwoch den 9. Juli und Sonntag den 13. Juli geschlossen.
Der Verwaltungsrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 2. Juli 1890 gnädigst geruht, den Professor Alfred von Ufedom an der höheren Bürgerschule zu Wiesloch bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen und den Lehramtspraktikanten August Herzog, gegenwärtig am Gymnasium zu Bruchsal, und Anton Siedinger, gegenwärtig am Gymnasium zu Karlsruhe, unter Verleihung des Titels „Professor“, etatmäßige Stellen für wissenschaftlich gebildete Lehrer, und zwar dem Ersteren an dem Gymnasium zu Lauderbachhofheim, dem Letzteren an dem Gymnasium zu Bruchsal zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 2. Juli 1890 gnädigst geruht, den Professor Dr. Jakob Sipler an dem Gymnasium zu Lauderbachhofheim in gleicher Eigenschaft an jenes zu Baden zu versetzen und dem Diakonius und Vorstand der höheren Bürgerschule zu Bretten, Karl August Jung haben, unter Ernennung desselben zum Professor, eine etatmäßige Lehrstelle an dem Gymnasium zu Karlsruhe zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 2. Juli d. J. gnädigst geruht, den Hauptamtskontrolleur Friedrich Dittmann in Vahr zum Münzkontrolleur zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordre vom 24. Juni d. J. ist Folgendes bestimmt:
 6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:
 Dr. Stolic, Unterarzt, unter Versetzung zum Infanterie-Regiment Nr. 137 zum Assistentenarzt 2. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:
 Dr. Keller, Assistentenarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistentenarzt 1. Klasse befördert

Landwehr-Bezirk Freiburg:
 Tenschhoff, Assistentenarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistentenarzt 1. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Stodach:
 Dr. Schmidt, Assistentenarzt 1. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zum Stabsarzt —
 Dr. Speis, Assistentenarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistentenarzt 1. Klasse — befördert.

Durch Verfügung des Königl. Kriegsministeriums vom 20. v. M. ist Folgendes bestimmt:

Intendantur des 14. Armee-corps:
 Die Lehner v. Hohenhausen, Intendanturassessor und Mitglied der Corpsintendantur, tritt als Vorstand zur Intendantur der 29. Division über.

Kochner, Gerichtsassessor, unter Ernennung zum etatmäßigen Intendanturassessor der Corpsintendantur überwiesen.

Intendantur der 29. Division:
 Lange, Intendanturrath und Vorstand, als Mitglied der Corpsintendantur zum 4. Armee-corps versetzt.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

5. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10½	743 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 15	743 „	„	Regen
6 „ Abds.	+ 18	743 „	„	unwölkelt
6. Juli.				
6 U. Morg.	+ 8	748 mm	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 16	750 „	„	unwölkelt
6 „ Abds.	+ 12½	752 „	„	„

Militär-Schwimmschule.
 Wasserwärme am 7. Juli: 13 Grad.

KARLSRUHE.
Stadtgarten-Theater
 (in der Ausstellungshalle).
 Dienstag den 8. Juli 1890

Gastspiel des Operetten-Ensembles
 vom Carl Schulte-Theater in Hamburg
 unter Leitung des Direktors J. Ferenczy.

Der Mikado oder **Ein Tag in Titipu.**
 Burleske Operette in 2 Akten von W. S. Gilbert. Musik von Arthur Sullivan.
 Regie: Emil Sondermann. Dirigent: Rudolf Dellinger.

Der Mikado von Japan . . . Moriz Sternau.
 Rantzi-Poo, sein Sohn . . . Jerome Lenot.
 Ko-Ko, gebelmer Justizstraf-
 rath und Ober-Hof-Schaf-
 richter Emil Sondermann.
 Poo-Bah, Staatsbeamter für
 Alles Jacques Norway.
 Japanerinnen. Japaner. Garder. Pagen. Volk.
 Ort der Handlung: die Stadt Titipu in Japan. 1. Akt: Hof im Staatspalast. 2. Akt: Im Palastgarten.

Bibi-Tush, ein Gefert des Landes Carl Barth.
 Dum-Dum,) Schwestern,) Angela Brag.
 Pitty-Sing,) Mündel,) Helene Gerhardt.
 Peep-Poh,) Ko-Ko's) Betty Stepanek.
 Kattsha Albertine Siegner.
 Ki-Ki-Ki, des Mikado's Fächer-
 träger Clairant Serpentin.

Preise der Plätze: Fremdenloge M. 4.—, Parquet-Loge M. 3.—, Parquet M. 2.50, I. Rang und Stehparquet M. 1.50, II. Rang M. 1.—, Mittulgalerie 75 P.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel), an Wochentagen von 8—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—2 Uhr, und bei Herrn Stadtgartenbesitzer Friedrich.
Legtblätter und Programme in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel) und Abends an der Kasse.

Mittwoch den 9. Juli:
Der arme Jonathan.
 Operette in 3 Akten von Hugo Wittmann und Julius Bauer. Musik von Karl Millöcker.

Brennholz
 (Fein Abfallholz),
 In tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.60 per Centner
Duplerry & Pelle.

Bestellungen nehmen entgegen: Herr W. E. Küter, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße; Herr Alf. Honsel, Wäsche- und Bekwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der Grenadierkaserne.
Kohlen billigt.

Alte Brauerei Printz.
 Dienstag den 8. Juli

Gast-Vorstellung
 der hier im besten Andenken stehenden
Original I. Wiener Jux-Brüder.

2 Damen. 3 Herren. **Direktion: Mansfeld.**
 Auftreten der Damen Mansfeld und Nora und der preisgekrönten **Wasser-Gigerl'n.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

An der **Schwarzwald-Bahn** **Donaueschingen** und der neuen strategischen Bahn.

Hôtel und Pension Falken (Post) I. R.
 Unmittelbar an den F. F. Barkanlagen, den Soolbädern und der Donauquelle.
 Eigener schattiger Garten und Terrasse. **128.**
 Neue Speise- und Billardsäle.
A. Münzer, Eigentümer.

Stahlbad u. Kaltwasser-Heilanstalt Imnau (Hohenzollern).
 Spezialität für Frauenkrankheiten, Blutarmuth, gesunkene Kräfte, Nerven-, Nieren-, Magenleiden. Neueste hygienische Einrichtung, Massage, Elektrotherapie, Heilgymnastik. Besondere israelitische Küche im Badhotel. Pension I. R. 3 70, II. R. 2 20. Prosp. die Direktion **M. Frey.** *105.

Folgt ein Zweites Blatt.